



Mai 2023

Flughafen Wien Ergebnis Q1/2023

Q1/2023

Deutliche Ergebnissteigerung im ersten Quartal, positiver Ausblick

Starke Verkehrserholung führt zu deutlichem Umsatz- und Ergebnisanstieg

- Umsatzanstieg von über 60% auf € 180 Mio. getrieben von Passagier- und Bewegungswachstum
- EBITDA erhöhte sich deutlich auf € 67 Mio. (Q1/22 € 46 Mio.) und liegt nur 7% unter dem Niveau von Q1/19
- Gewinnsprung nach Minderheiten auf € 23 Mio. vs. € 6,5 Mio. in Q1/22 durch höheren operativen Gewinn und Verbesserung des Finanzergebnisses
- Weitere Erhöhung der Nettoliquidität auf € 224 Mio. in Folge des Ergebniswachstums und Cash Generierung

Passagierplus von rund 82% im Jahresvergleich am Flughafen Wien und in der Gruppe in Q1/23

- Passagieraufkommen am Flughafen Wien im April weiter auf 90% des Vorkriesenniveaus gesteigert
- Die Beteiligungen Malta und Kosice liegen seit Jahresbeginn über dem 2019er-Level
- Sehr gute Nachfrage und Buchungslage - Wachstum bei Airlines, Destinationen und Frequenzen

Stärkung für Drehkreuz Wien - Homecarrier Austrian Airlines erweitert und modernisiert ihre Langstreckenflotte

- Langstreckenflotte wächst mit Jahresbeginn 2024 von 9 auf 10 Flugzeuge
- Umstellung und Erweiterung der Langstreckenflotte auf künftig zehn Boeing 787-9 Dreamliner bringt mehr Langstreckenkapazität und stärkt das Drehkreuz Flughafen Wien

Gewinn- & Verlustrechnung Q1/2023

Verkehrserholung triggert starken Gewinnanstieg

in € Mio.	Q1/2023	Q1/2022	Δ
Umsatzerlöse	180,4	110,9	62,6%
Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA)	66,8	46,3	44,2%
Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT)	34,8	12,4	180,1%
Finanzergebnis	-0,9	-3,4	75,0%
Ergebnis vor Steuern (EBT)	33,9	9,0	276,9%
Nettoergebnis	25,0	6,7	274,0%
Nettoergebnis nach Minderheiten	23,0	6,5	253,8%

- **Umsatzanstieg von über 60% vor allem getrieben von Passagierentgelten und Handlingleistungen (Ground & Passenger Handling). Korrespondierender Anstieg von Center- & Hospitalityumsätzen und Parkerlösen**
- **Deutlicher Anstieg des EBITDA auf € 67 Mio. von € 46 Mio.;** leicht unterproportionale Zunahme des Betriebsaufwands durch nachhaltige Effekte der Maßnahmen zur Produktivitätssteigerung
- **Verbesserung des Finanzergebnisses** durch geringen Zinsaufwand (Tilgung) und höheren Zinsertrag in Folge höherer Veranlagungen und dem gestiegenen Zinsniveau

Aufwendungen

Unterproportionaler Anstieg des Betriebsaufwands

in € Mio.	Q1/2023	Q1/2022	Δ
Material & bezogene Leistungen	-17,7	-10,7	65,6%
Personalaufwand	-75,7	-51,5	47,0%
Sonstige betriebliche Aufwendungen ¹	-23,2	-13,5	72,2%
Abschreibungen	-32,0	-33,9	-5,6%
EBITDA-Marge	37,0%	41,8%	
EBIT-Marge	19,3%	11,2%	

- **Betriebs- und verkehrsbedingter Anstieg der Aufwandspositionen** (v.a. Personal, Material, Fremdleistungen)
- **Kollektivvertragliche Lohnerhöhung** von 5,6% im Jänner und 11,8% im Mai
- Leichter **Rückgang der planmäßigen Abschreibungen** durch geringere Investitionen in den Vorjahren
- Kurzarbeitshilfen iHv ca. € 11 Mio. und sonstige außerordentliche betriebliche Erträge iHv ca. € 10 Mio. in Q1 22 erklären Rückgang der berichteten EBITDA-Marge

1) Ohne Wertminderung/Wertaufholung auf Forderungen

Sehr robuste Bilanzstruktur

Weiterer Aufbau der Nettoliquidität

in € Mio.	Q1/2023	FY 2022	Δ
Nettoliquidität	223,6	149,4	49,7%
Gearing ¹	-15,2%	-10,3%	n.a.
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit ²	89,6	21,4	319,3%
Free-Cashflow ³	-63,3	-58,8	-7,7%
CAPEX ²	15,2	10,1	50,2%
Eigenkapital	1.474,0	1.448,5	1,8%
Eigenkapitalquote	64,5%	65,1%	n.a.

- **Weiterer Aufbau der Nettoliquidität** auf € 224 Mio. in Folge des Ergebniswachstums und Cash Generierung
- Hoher **operativer Cash Flow** iHv € 90 Mio. (Q1 22 € 21 Mio.)
- **Capex** iHv € 15 Mio. - v.a. Süderweiterung, Rollbahnen, Sorter in Terminal 3
- Negativer **Free Cash Flow** aufgrund von **Investitionen in Finanzanlagen**

1) Aufgrund der vorhanden Nettoliquidität wird der Verschuldungsgrad Gearing mit negativem Vorzeichen ausgewiesen

2) Vergleichsperioden: 31.3.2023 vs. 31.03.2022

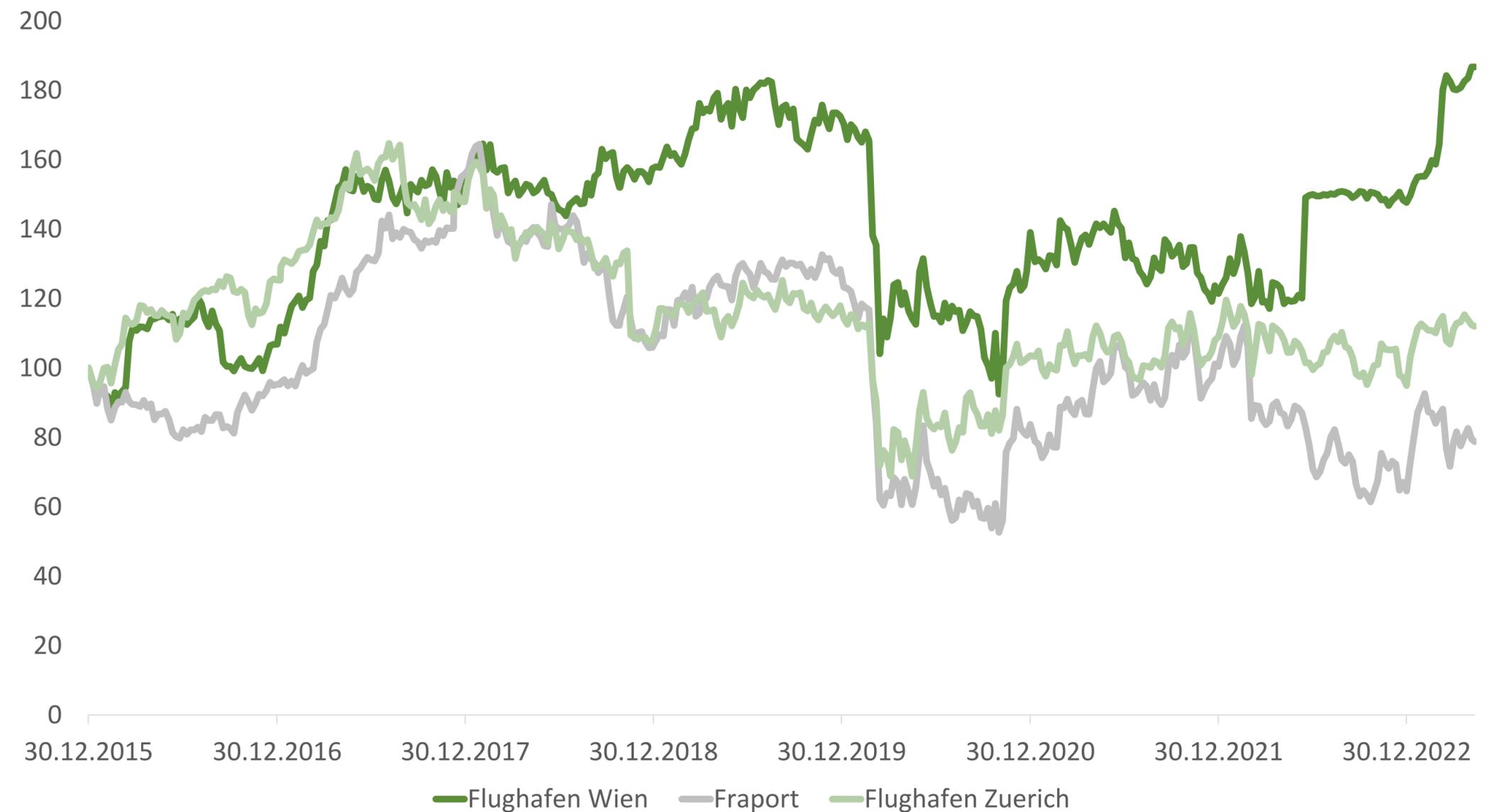
3) Angabe exklusive Finanzanlagen, exkl. Unternehmenserwerbe

Aktienkurs

Neues Allzeithoch der Flughafen Wien Aktie bei EUR 42,45 am 10. Mai

Steigerung des Eigenkapitalwertes seit dem IPO in 1992 um knapp 700% bzw. 7% p.a. (CAGR, incl. Dividenden)

Kursanstieg von 30% im heurigen Jahr, neues Allzeithoch



Kursentwicklung von 1.1.2016 bis 11.5.2023

Tarifindexierungen

bieten guten Inflationsschutz

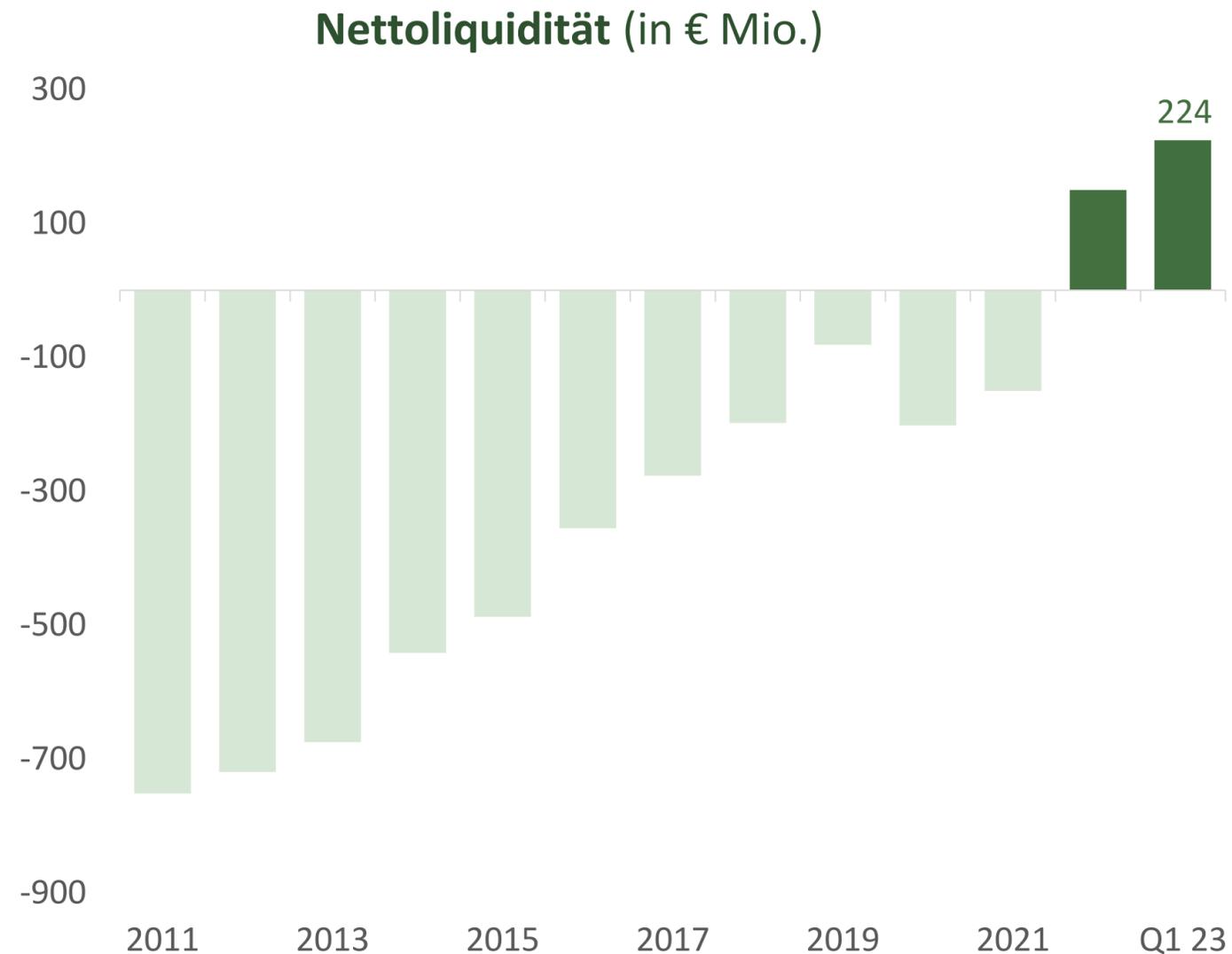
- Aussetzung der Tarifformel (Funktion aus PAX-Wachstum und Inflation) aufgrund Covid-19 bedingter Verwerfungen in 2020 **bis Ende 2026**
- Die **Flughafenentgelte** werden vorübergehend zum Jahresbeginn **um die durchschnittliche Inflation** (gerechnet von 1. August – 31. Juli) **angepasst**
- Erhöhungen ab Jänner 2023:

Passagierentgelt	+5,8 %
Lande- & Infrastrukturentgelte	+5,8 %

- Eine frühere Rückkehr zur bestehenden Tarifformel ist vorgesehen, sollte der 3-jährige Durchschnitt der Verkehrsmenge (Passagiere, MTOW, Treibstoffmenge), jenen des Zeitraums 2016 – 2019 überstiegen

Völlige Entschuldung des Flughafen Wien

Nettoliquidität in Höhe von € 224 Mio.



- Ermöglicht finanziellen Spielraum
- Unterstützt die attraktive **Dividendenfähigkeit** des Unternehmens
- **Erhöhung der Ausschüttungsquote** auf „über 60%“ ab FY 23 angekündigt (bisher 60%)
- **Kein Zinsänderungsrisiko**
- Hohe **Eigenkapitalquote** von **64,5%**
- Verbesserung des Finanzergebnisses: **Geringere Zinsaufwendungen** und stark **steigende Zinserträge**
- **Operativer Cash Flow** iHv € 90 in Q1 23; (€ 338 Mio. in 2022 und € 373 Mio. in 2019)

Nachhaltigkeit als Basis

erfolgreichen und verantwortungsbewussten Handelns

- Der Flughafen Wien führt seit Jänner seinen Betrieb **CO₂ neutral**
- Verdoppelung der **Photovoltaik-Kapazitäten** auf 45 Hektar und rund 100.000 Paneele liefert künftig bis zu **40% der Stromversorgung** für den gesamten Flughafen-Standort
- Mit acht PV-Anlagen, E-Mobilität, CO₂-neutraler Erd- und Fernwärme und vielen weiteren Maßnahmen **spart** der Flughafen im Vergleich zu 2011 jährlich rund **60.000 Tonnen CO₂** ein
- **Reduktion KWh/Verkehrseinheit um 37%** zwischen 2011 und 2019
- **Ziel: bis 2033 Netto-Null CO₂-Emissionen**
- **Lärmabhängige Landengebühren:** Bonus/Malus System und gestaffelte Tarife (kostenneutral)
- **SAF (Sustainable Aviation Fuel)** als mittel- bis langfristiger Gamechanger in der Luftfahrtindustrie



Finanzguidance

Geschäftsjahr 2023 (unverändert)

Umsatz	⇒	~ € 830 Mio
EBITDA	⇒	> € 325 Mio.
Konzernergebnis ¹	⇒	> € 150 Mio.
Capex	⇒	~ € 135 Mio.

- Alle geplanten Investitionen können aus dem Cashflow finanziert werden

1) Vor Minderheiten



Verkehrsergebnisse Q1/2023 & 04/2023

Verkehrsentwicklung Q1/2023 & 04/2023

Flughafen Wien Gruppe

Passagierentwicklung Gruppe ¹	Q1/2023	Δ Q1/2022	Δ Q1/2019	04/2023	Δ 04/2022	Δ 04/2019
Flughafen Wien (in Mio.)	5,3	+81,5%	-12,1%	2,5	37,7%	-10,2%
Malta Airport (in Mio.)	1,2	+85,1%	3,5%	0,7	37,8%	8,4%
Flughafen Kosice (in Mio.)	0,09	+68,7%	8,5%	0,04	22,3%	26,3%
Flughafen Wien & Beteiligungen (VIE, MLA, KSC)	6,7	82,0%	-9,3%	3,2	37,5%	-6,3%

- **Starke Verkehrserholung setzt sich fort** - Passagierplus von rund 82% im Jahresvergleich am Flughafen Wien und in der Gruppe in Q1/23. Verkehr war in Q1/22 noch von Covid-Restriktionen geprägt
- In **Q1/23** lag das Verkehrsaufkommen in der Gruppe bei **91% des Vorkrisenniveaus**
- **Malta und Kosice** lagen in Q1/23 und in 04/23 **über den Vergleichsniveaus aus 2019**
- In **Wien** erreichte das Verkehrsaufkommen in 04/23 **90%** vs. 04/19 (vgl. H2/22 85%, Q1/23 88%)

1) Gesamtzahl der Passagiere enthält Lokal-, Transfer- und Transitpassagiere Aufrollung der Vergleichswerte 2019, 2022

Verkehrsentwicklung Q1/2023 & 04/2023

Flughafen Wien

Verkehrsentwicklung Flughafen Wien ¹	Q1/2023	Δ Q1/2022	Δ Q1/2019	04/2023	Δ 04/2022	Δ 04/2019
Passagiere (in Mio.)	5,3	81,5%	-12,1%	2,5	37,7%	-10,2%
Lokalpassagiere (in Mio.)	4,2	78,4%	-12,4%	1,9	38,2%	-9,5%
Transferpassagiere (in Mio.)	1,1	95,6%	-9,9%	0,6	38,1%	-9,6%
Flugbewegungen (in 1.000)	43,5	43,3%	-22,8%	18,7	23,0%	-18,3%
Cargo (in Mio. Tonnen)	58,9	-3,5%	-11,7%	20,7	-5,8%	-12,2%
MTOW (in Mio. Tonnen)	1,8	39,3%	-21,0%	0,8	21,3%	-17,6%
Sitzladefaktor (in %)	75,6	13,2%p	4,9%p	80,1	6,7%p	1,8%p

- **Gesamtpassagieranstieg** von 82% in Q1/23 und 38% in 04/23 im Jahresvergleich
- **Sehr hohe Auslastung:** Deutliche Erhöhung des Sitzladefaktors auf 75,6% (+13,2%p) in Q1/23 und 80,1% (+6,7%p) in 04/23; sichtbare Erhöhung auch gegenüber den Vorkrisenniveaus
- **Unterproportionale Bewegungs- und MTOW-Zunahme** (+39% bzw. +43% in Q1/23)

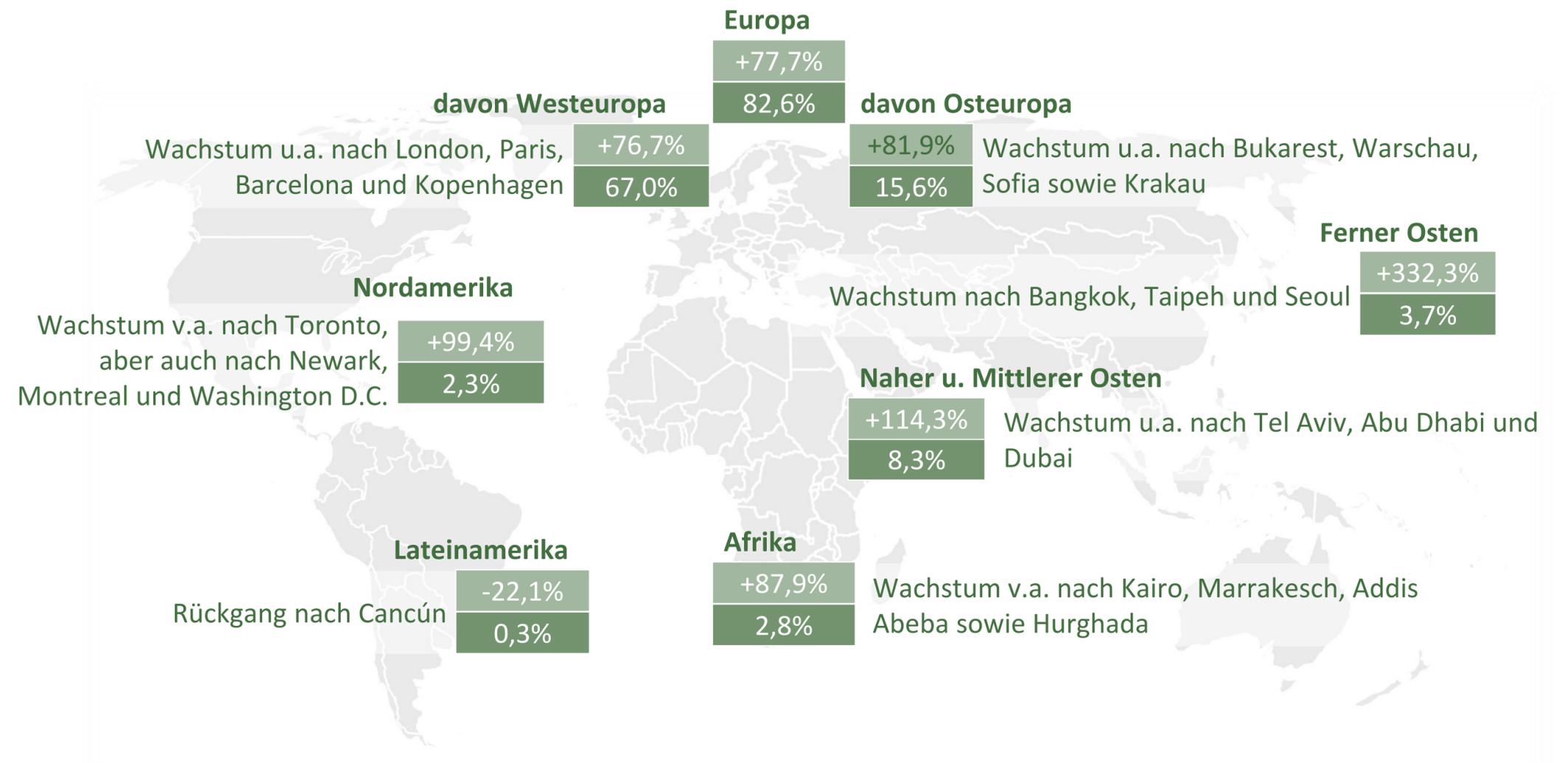
1) Gesamtzahl der Passagiere enthält Lokal-, Transfer- und Transitpassagiere Aufrollung der Vergleichswerte 2019, 2022

Europäische Destinationen im Fokus

Der Flughafen Wien ist Drehscheibe zu Europäischen Metropolen und zu den Destinationen Mittel- und Osteuropas (Austrian Airlines fliegt einige SEE Destinationen exklusiv an)

Zusätzliche attraktive Langstrecken-destinationen

Q1/2023: Europa bleibt >80% des Verkehrs , starke Erholung bei Fernost Destinationen



Passagierentwicklung im Vergleich zur Vorjahresperiode
Marktanteil

Abgeflogene Passagiere, Entwicklung Q1 2023 im Vergleich zu Q1 2022 bzw. Anteil am Gesamtpassagieraufkommen Q1 2023

Airlines Marktanteile

Lufthansa Hub &
Low Cost Carrier

Home Carrier
Austrian Airlines:
bei 94% des 2019er
PAX-Niveaus;
PAX Verdoppelung
in Q1 23 vs. Q1 22

Q1 2023	Anteil in %	Passagiere	PAX Δ% zu 2022	PAX Δ% zu 2019
1. Austrian	42,3	2.251.233	99,2	-6,2
2. Ryanair/Lauda	21,4	1.138.951	65,3	133,9
3. Wizz Air	7,9	421.753	73,9	8,8
4. Turkish Airlines	2,7	141.258	63,6	20,4
5. Eurowings	2,6	139.254	143,4	-69,9
6. Emirates	1,9	103.646	42,2	-4,6
7. Lufthansa	1,9	98.683	48,1	-52,3
8. Iberia	1,5	79.413	96,1	25,0
9. British Airways	1,4	76.422	186,0	-14,2
10. KLM Royal Dutch Airlines	1,4	76.127	70,8	0,0
11. Pegasus Airlines	1,4	73.107	27,9	18,8
12. Air France	1,3	71.795	90,6	-12,3
13. EVA Air	1,0	54.272	> 500	6,7
14. Qatar Airways	1,0	52.065	37,3	-6,2
15. Brussels Airlines	0,7	38.178	160,7	-9,9
sonstige	9,6	509.044	54,6	-62,8
Summe	100,0	5.325.201	81,5	-12,1
davon Lufthansa Gruppe ¹	47,5	2.530.611	92,7	-21,3
davon Low-Cost Carrier	32,1	1.709.727	60,1	14,7

1) Lufthansa Gruppe: Austrian, Brussels Airlines, Eurowings, Lufthansa und Swiss

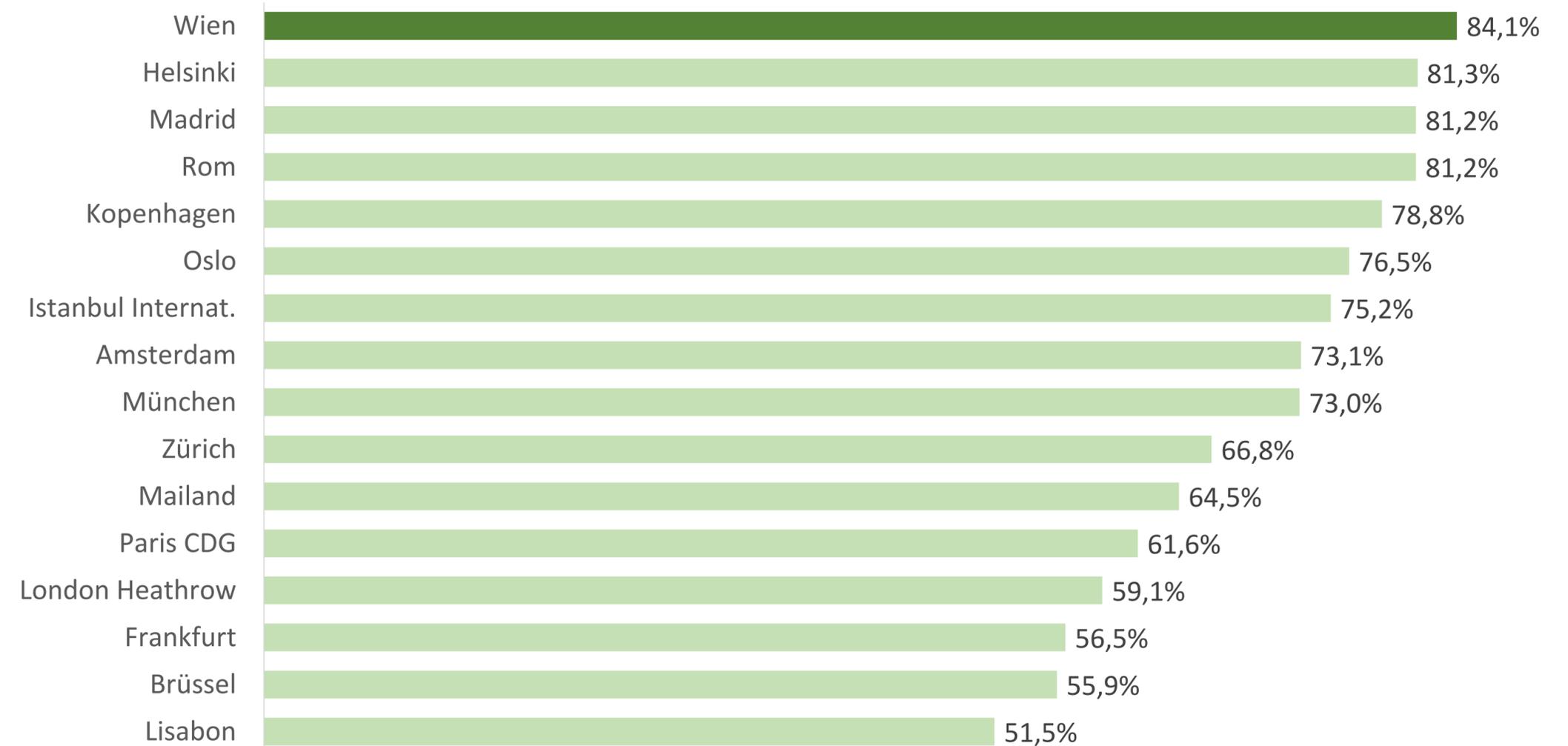
Qualität

Pünktlichster europäischer Hub in Q1/23; Nachhaltig im Lufthansa-Verbund vor München, Zürich und Frankfurt

Fördert die Attraktivität der Destination Wien für Airlines

Unterstützt die relative Position von Austrian Airlines

Flughafen Wien ist pünktlichster Hub in Europa in Q1/23¹



- **Alles aus einer Hand:** Der Flughafen Wien führt wesentliche Services, wie Ramp-Handling oder Sicherheitskontrollen selbst oder durch eigene Tochterunternehmen durch (VIE Handling Marktanteil 87% in 2022).

1) EU- und europäische Hubairports >20 Mio. PAX in 2019, Q1 2023, Quelle OAG

Airline Highlights – Sommerflugplan

Positiver Ausblick - mehr Kapazitäten im Sommer¹

- Im Sommer werden von 60 Airlines bis zu 190 Destinationen in 67 Ländern bedient
- Angebotene Sitzkapazitäten im Sommer liegen bei etwa 90% von 2019
- Viele Angebote in Europa und dem Mittelmeerraum; Markterholung auf der Langstrecke – auch nach Asien – spürbar, mittlerweile sind 18 Destinationen im Programm
- **Austrian: 120 Destinationen, 4 neue Flugzeuge und zahlreiche Frequenzaufstockungen;** neu im Sommer: Porto, Marseille, Billund, Tivat, Palermo, Vilnius und Tromsø
- **Ryanair: 77 Destinationen, Stationierung von 19 Flugzeugen;** Neuaufnahmen nach Kopenhagen, Helsinki, Warschau und Tuzla
- **Wizz Air: 37 Destinationen und 6 stationierte Flugzeuge ab Mitte Juni,** Neuaufnahmen nach Bilbao, Kuwait City und Hurghada
- **Neuaufnahme von Air Cairo** nach Marsa Alam und **von Jet2.com** nach Manchester und Birmingham
- **Neu seit Mai: Azerbaijan Airlines** erstmals am Flughafen Wien; **Air India mit Wiederaufnahme von Delhi**
- **Angebot wird weiter aufgestockt** u.a. Air Canada, China Airlines, Ethiopian Airlines, Korean Air

1) Stand: Mai 2023; Pressemitteilungen der jeweiligen Airlines

Verkehrsprognose für 2023 (unverändert)

Wachstumstrend setzt sich fort

Flughafen Wien AG:

	2019	2021	2022	
Passagiere	31,7 Mio.	10,4 Mio.	23,7 Mio.	⇒ Prognose 2023 26-27 Mio.

Flughafen-Wien-Gruppe:

	2019	2021	2022	
Passagiere	39,5 Mio.	13,1 Mio.	30,1 Mio.	⇒ Prognose 2023 32-34 Mio.

- **Sehr gute Nachfrage und Buchungslage** - Wachstum bei **Airlines, Destinationen und Frequenzen**
- Im **Hochsommer** rechnen wir mit mindestens **90% der Passagiere des Vorkrisenniveaus**
- **Start des Ferienverkehrs bringt genauere Indikation** für das Gesamtjahr 2023
- Wichtiger Mittelfristfaktor: **Erweiterung und Erneuerung der Austrian Airlines Langstreckenflotte** als bedeutende Stärkung des Drehkreuz Wien



Segmentergebnisse Q1/2023

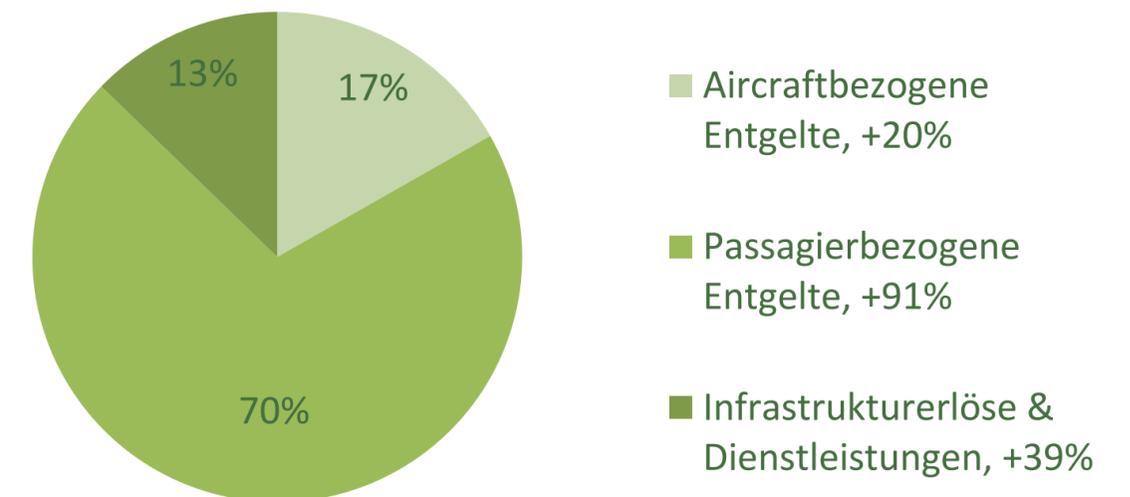
Airport

EBITDA in Folge der Verkehrserholung mehr als verdoppelt

- Deutlicher Anstieg der passagierbezogenen Entgelte um **91%** auf € 57,3 Mio. in Folge des stark steigenden Passagier Volumens (+82%) und Tariferhöhungen
- Verkehr in **Q1/22** noch von **Covid Restriktionen** beeinflusst
- **Betriebsbedingte Aufwandssteigerungen** und Wegfall der Kurzarbeitshilfen im Vergleich zur Vorjahresperiode
- **EBITDA** iHv € 27,8 Mio. gegenüber € 13,4 Mio. in Q1/22 **mehr als verdoppelt**

in € Mio.	Q1/2023	Q1/2022	Δ
Externe Umsätze	81,4	49,0	66,2%
EBITDA	27,8	13,4	108,0%
EBIT	9,2	-7,2	n.a.

Umsatzverteilung Airport Q1/2023¹



1) Bei der Summierung gerundeter Beträge und Prozentangaben können durch die Verwendung automatischer Rechenhilfen rundungsbedingte Rechendifferenzen auftreten.

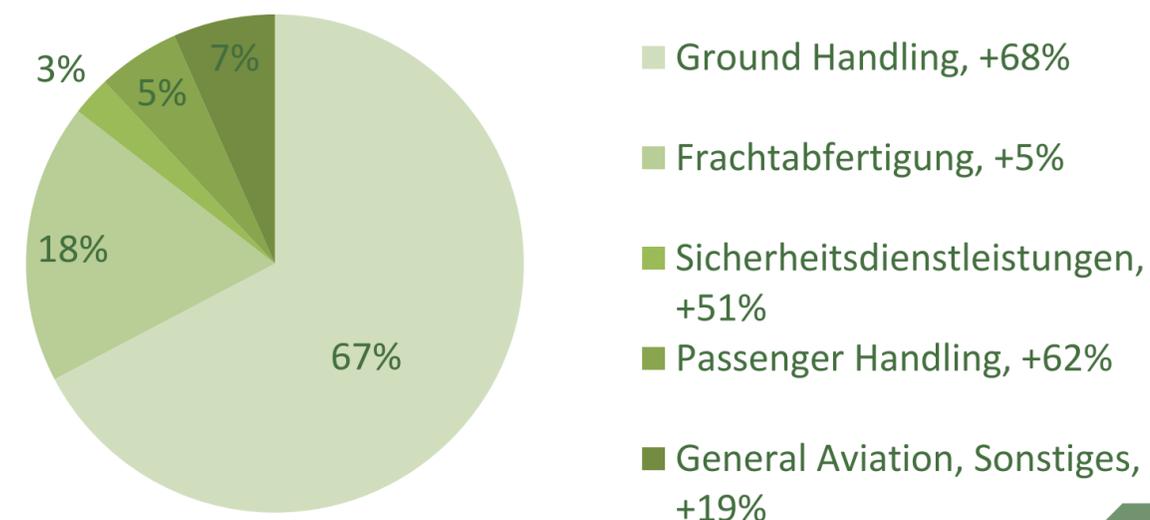
Handling & Sicherheitsdienstleistungen

Ground- und Passenger Handling von Bewegungszunahme getrieben

- Ground Handling und Passenger Handling Umsätze legten in Folge der **Verkehrserholung** um kräftige 68% bzw. 62% zu
- Umsatz aus **Frachtabfertigung** +5% trotz leicht gesunkener Volumina (Cargo -3,5% auf 58.874 Tonnen).
- Höherer Betriebsaufwand in Folge der **Verkehrserholung**.
- Klar positives operatives Ergebnis (EBIT € 2,6 Mio)

in € Mio.	Q1/2023	Q1/2022	Δ
Externe Umsätze	37,1	25,2	47,3%
EBITDA	4,6	3,2	43,1%
EBIT	2,6	0,9	184,1%

Umsatzverteilung Handling & Sicherheitsdienstleistungen Q1/2023¹



1) Bei der Summierung gerundeter Beträge und Prozentangaben können durch die Verwendung automatischer Rechenhilfen rundungsbedingte Rechendifferenzen auftreten.

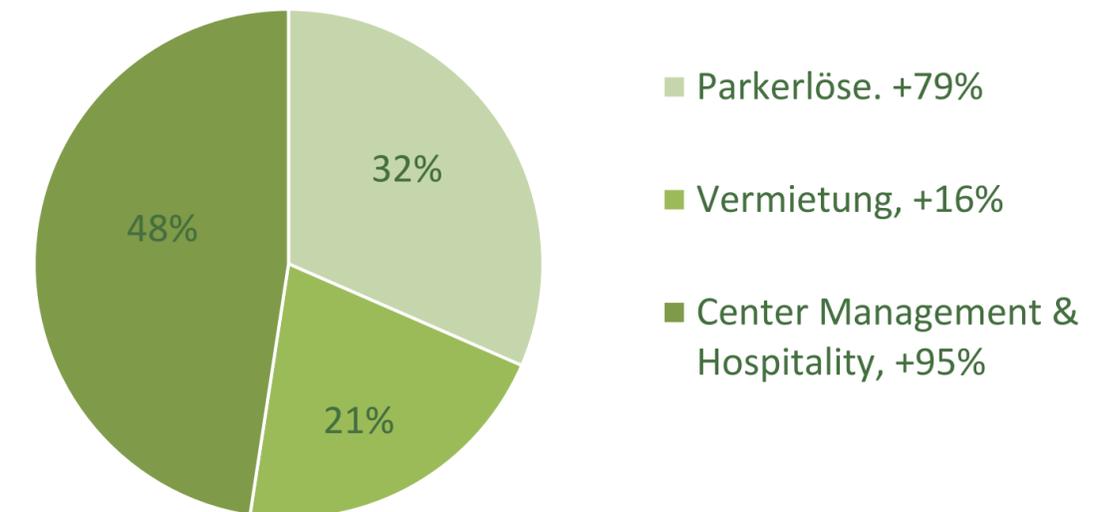
Retail & Properties

Deutliche Umsatzzuwächse

- Passagiergetriebene Umsatzsteigerungen bei Center & Hospitalitymanagement (+95%) und Parkerlösen (+79%)
- **Vermietungserlöse +16%**
- Positive Effekte durch Renovierung des Terminal 2 und **Ausweitung der Shopping & Gastro-** sowie **Loungeflächen**
- Q1 22 enthielt **positive Einmaleffekte** aus einem Grundstücksverkauf;
- Betriebsbedingte Erhöhung der **Aufwandspositionen**; Kurzarbeitsbeihilfen in der Vorjahresperiode

in € Mio.	Q1/2023	Q1/2022	Δ
Externe Umsätze	36,5	21,9	66,6%
EBITDA	19,5	20,0	-2,5%
EBIT	14,6	15,0	-2,8%

Umsatzverteilung Retail & Properties Q1/2023¹



1) Bei der Summierung gerundeter Beträge und Prozentangaben können durch die Verwendung automatischer Rechenhilfen rundungsbedingte Rechendifferenzen auftreten.

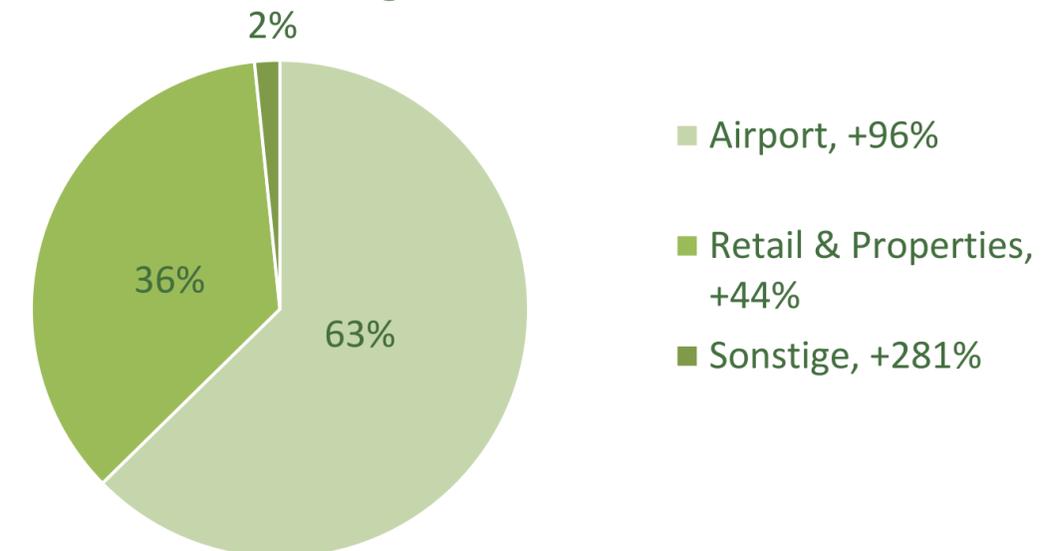
Malta

Passagierzahlen bereits über Vor-Covid Niveau

- Passagierzahlen in Q1/23 bereits um 4% über dem Vergleichszeitraum Q1/19
- Starker Umsatzzuwachs bei passagiergetriebenen Airportumsätzen (+ 96%)
- Umsatz Retail & Properties +44%
- EBITDA mehr als verdoppelt (+114% auf € 9,7 Mio.)
- Umfangreiches Investitionsprogramm zur Ausweitung des Retail-, Business- und Hotel-Angebots, Verbesserung der Terminalflächen, Vorfeld und Pistensanierung

in € Mio.	Q1/2023	Q1/2022	Δ
Externe Umsätze	18,9	10,8	74,9%
EBITDA	9,7	4,5	114,0%
EBIT	6,2	1,1	445,5%

Umsatzverteilung Malta Q1/2023¹



1) Bei der Summierung gerundeter Beträge und Prozentangaben können durch die Verwendung automatischer Rechenhilfen rundungsbedingte Rechendifferenzen auftreten.

Finanzkalender 2023

- 05. Juni: Hauptversammlung
- 12. Juni: Dividenden ex-Tag
- 14. Juni: Verkehrsergebnisse Mai
- 15. Juni: Dividenden Zahltag
- 13. Juli: Verkehrsergebnisse Juni
- 17. August: H1/2023 Ergebnis & Verkehrsergebnisse Juli
- 13. September: Verkehrsergebnisse August
- 12. Oktober: Verkehrsergebnisse September
- 16. November: Q3/2023 & Verkehrsergebnisse Oktober
- 13. Dezember: Verkehrsergebnisse November

Contact

Bernd Maurer

Head of Capital Markets

☎ +43-1-7007-23126

📱 +43-664-8357723

✉ b.maurer@viennaairport.com